

Weltmeisterschaften

Magdalena Neuner und Christoph Stephan Sprint-Weltmeister



26.09.2009 – Die Sprintwettbewerbe der Weltmeisterschaften im Sommerbiathlon in Oberhof waren heute fest in deutscher Hand. Mit Magdalena Neuner und Christoph Stephan kommen die neuen Titelträger bei den Damen und den Herren aus Deutschland. Dazu gewann Erik Lesser den Wettbewerb der Junioren.

Die eine Schießfehler im Liegendanschlag sollte bei der nun achtfachen Weltmeisterin Magdalena Neuner (Foto Mitte) auch der einzige des heutigen Tages bleiben. Dank ihrer herausragenden Laufleistung ließ die Bayerin der gesamten Konkurrenz keine Chance und siegte mit 14,7 Sekunden Vorsprung nach 7,5 Kilometer Strecke vor Maria Kossinowa (Russland/Foto links) und Natalia Lewtschenkowa (Moldawien/Foto rechts).

Auch die weiteren deutschen Teilnehmerinnen konnten überzeugen, denn Tina Bachmann kam trotz insgesamt vier Schießfehlern auf Rang zwölf, Sabrina Buchholz belegte mit einem Fehler im Stehendschießen Platz 13 und Carolin Hennecke komplettierte das deutsche Quartett nach drei Schießfehlern auf Rang 25.

Sechs Starter aus Deutschland nahmen das Sprintrennen über zehn Kilometer bei den Herren auf. Die 8.000 Zuschauer, die in der DKB-Ski-Arena eine großartige Stimmung verbreiteten, waren begeistert, als mit Christoph Stephan (Foto Mitte), der für Oberhof startete, gleich der zweite



Starter das Maß aller Dinge vorgab.

Mit der Nummer zwei auf dem Leibchen ließ er nur im Stehendanschlag eine Scheibe stehen und kam nach 24 Minuten und 38,9 Sekunden ins Ziel. Kein anderer Konkurrent, nach ihm kamen noch weitere 70 Starter, konnten seine Leistung noch überbieten und so stand er am Ende völlig zu Recht an der Spitze.

Höchst erfreulich aus deutscher Sicht, dass hinter ihm Michael Rösch (Foto links), der Olympiasieger mit der Mannschaft von 2006 in Turin, mit zwei Schießfehlern auf Rang zwei sowie Christoph Knie (Foto rechts) mit nur einem Fehler beim Kleinkaliberschießen im Stehendanschlag auf Platz drei kamen. Der sechste Platz von Alexander Wolf ergänzte die deutsche Erfolgsstory, somit standen also vier deutsche Biathleten auf dem Podest zur Flowerzeremonie.

Silbermedaillengewinner Michael Rösch sprach nach dem Wettbewerb von einem „coolen Rennen schon gestern. Die Staffel hat unheimlich Spaß gemacht, denn dass Damen und Herren gemeinsam ins Rennen gehen, haben wir ja nicht so oft. Heute war eine Superstimmung im Stadion, das war für uns alle höchst motivierend. Läuferisch war ich heute mit meiner Leistung zufrieden, ich hatte halt einen Fehler zuviel, musste eine Strafrunde mehr laufen und dies hat den Ausschlag gegeben.“

Simon Schempp wurde mit drei Schießfehlern auf Rang 21 notiert und Arnd Peiffer kam mit zwei Fehlern im Liegendschießen auf den 41. Platz.

Heute Morgen siegte Erik Lesser, der einzige Starter aus Deutschland, bei den Junioren mit 51,9 Sekunden nach nur einem Schießfehler im Stehendanschlag vor vier Sommerbiathleten aus Russland. Die Silbermedaille gewann Pawel Magazejew und Bronze sicherte sich Jewgeni Garanischew. Bei den Juniorinnen heißt die Siegerin des Sprints Megan Tandy (Kanada). Sie siegte vor Karina Sawosik (Weißrussland) und Anastasia Romanowa (Russland). Deutsche Biathletinnen waren nicht am Start.

[Foto 1 in Originalgröße](#)

[Foto 2 in Originalgröße](#)

Die Ergebnisse der Weltmeisterschaften im Sommerbiathlon in Oberhof finden Sie nach Abschluss der Wettbewerbe über diesen [Link](#) .